

Rechtzeitig zum Frühjahr kommt der „Leberkäs-Porno“ in den Handel:

Nacktes Fleisch und krumme Deals...

...darum geht es im neuen Krimi des Rosenheimer Erfolgsautors Heinz von Wilk: Da ist Max Auer, der Top-Bulle der Münchner Sitte. Gefeuert – weil er zur falschen Zeit die falschen Dinge gesehen hat.



Der „Leberkäs-Porno“ erscheint am 13. März bei Gmeiner, als Buch & E-Book. Ebenso als Hörbuch, Sprecher ist Ex-Rosenheim-Cop Markus Böker (ABOD-Verlag)

Er zieht zu seiner Tante Friedl nach Rosenheim. Zur gleichen Zeit produziert der Sepp Glas in einer Almhütte auf dem Samerberg seine „Leberkäs-Pornos“. Das sind Hardcore-Streifen mit Wilderern und Jägerburschen, die es den Sennerinnen auf der Alm so richtig besorgen. Diese Filme sind auf dem asiatischen Markt sehr gefragt. Dummerweise verknallt sich die Hauptdarstellerin, die Sissi, in einen korrupten Banker und ist plötz-

lich spurlos verschwunden. Und weil das Ganze auch die Tante Friedl in Bedrängnis bringen könnte, mischt der Auer Max die Szene auf. Er findet sich in einem Sumpf aus nacktem Fleisch und krummen Deals wieder. Das alles mitten im beschaulichen Rosenheim. Und weil schon das Buch-Cover appetitanregend ist, spendiert die Metzgerei Lohberger vom Salzstadel 100 Buchkäufern eine Leberkäs-Semmel, die aussieht, wie die auf dem Buchdeckel. ■

Näheres dazu ab 13. März im www.rosenheimer-schaufenster.de